

Ellen Salverius-Krökel
lc-redaktion@web.de

Nachgetragen: Frauen erinnern

Vielen historisch interessierten Frauen sicherlich bekannt ist die Zeitschrift **Ariadne**, die im letzten Jahr ihr fünfzigstes Heft herausgegeben hat und daraus natürlich ein Jubiläum gemacht hat. „Erinnerungswege – Jubiläen und Gedenken in den Frauenbewegungen“, so der Name der Zeitschrift, die sich als Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte bezeichnet. Diesmal also Erinnern in eigener Sache und zur Sache.

Erinnern, so das Editorial, ist ein Vorgang, der in der Ariadne von jeher im Zentrum stand, meist jedoch unbewusst hergestellt wurde. Und immer wieder wurde an die Frauenbewegung und ihre Verdienste erinnert, neben vielen anderen Themen. In diesem Heft geht es um die Frage: Wie funktioniert das eigentlich mit der Erinnerung an die Pionierinnen der Frauenbewegung? Wer erinnert sich wann an was und wie? Welche Funktion übernimmt die Erinnerung? Und genauso interessant ist es natürlich zu fragen, woran sich nicht erinnert wird, gar aus dem kollektiven Gedächtnis verbannt wird. Die Ausgabe 50 vereint dann auch ein weites Spektrum an Themen und Ereignisse, theoretische Abhandlungen, Biographisches, Politisches und Zeitzeugenberichte. Wer sich über die Ariadne im Allgemeinen und die Jubiläumsausgabe im Besonderen informieren oder gar dieses Heft käuflich erwerben möchte, kann unter folgendem Link alles Notwendige erfahren:
www.addf-kassel.de